

Löwen retten Leben

Laienreanimationskurs am Gymnasium Mellendorf

MELLENDORF. Seit diesem Schuljahr wird am Gymnasium Mellendorf ein ganz besonderer Laienreanimationskurs angeboten. Unter dem Motto „Prüfen, Rufen, Drücken“ haben Schüler der Jahrgänge 7 bis 11 die Möglichkeit, die lebensrettenden Techniken der Herzdruckmassage und Wiederbelebung zu erlernen. Der Kurs wird von Naturwissenschaftslehrer Dirk Kießling geleitet und erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Lehrte sowie der bekannten Social-Media-Persönlichkeit und Ärztin Doc Caro.

Die Idee der Initiative „Löwen retten Leben“ ist, Jugendlichen frühzeitig die nötigen Fähigkeiten zu vermitteln, um in einer Notfallsituation selbstständig und kompetent handeln zu können. „Die Fähigkeit, im Notfall zu helfen, ist nicht nur ein wertvolles Wissen, sondern kann im entscheidenden Moment Leben retten“, erklärt Dirk Kießling, der den Kurs mit Überzeugung anleitet. Im Rahmen des Kurses erhalten die Schüler eine umfassende Schulung in Theorie und Praxis. Sie lernen, wie sie bei einem plötzlichen Herzstillstand richtig reagieren und die Herzdruckmassage korrekt durchführen. Kießling hebt hervor: „Die Herzdruckmassage kann in den ersten Minuten nach einem Herzstillstand über Leben und Tod entscheiden. Den einzigen Fehler, den man machen kann ist – nichts zu tun.“

Besondere Unterstützung erfährt das Projekt durch die Zusammenarbeit mit Doc Caro,



„Prüfen, Drücken, Retten“ heißt das Motto des Laienreanimationskurses. Foto: privat

einer der bekanntesten Social-Media-Stars im Bereich medizinische Aufklärung. Mit ihrem Engagement und ihren Videos bringt sie den Schülern die Prinzipien der Wiederbelebung auf eine leicht verständliche und gleichzeitig spannende Weise näher.

„Es ist wichtig, auch über Social-Media junge Menschen für diese lebenswichtige Thematik zu sensibilisieren und ihnen das nötige Wissen zu vermitteln, damit sie im Ernstfall handeln können“, sagt Dirk Kießling. Zusätzlich arbeitet das Gymnasium Mellendorf eng mit dem Gymnasium Lehrte zusammen. Diese Kooperation ermöglicht es, die

Schulung auf eine breitere Basis zu stellen und den Austausch zwischen den Schulen zu fördern. Gemeinsam arbeiten die beiden Schulen daran, die Erste-Hilfe-Ausbildung in der Region weiter zu stärken.

Die Rückmeldungen der teilnehmenden Schüler sind durchweg positiv. „Es fühlt sich gut an, zu wissen, dass man in einer Notfallsituation wirklich etwas tun kann“, sagt eine Sabrina aus Jahrgang 9. Auch Peer aus Jahrgang 11 erklärt: „Der Kurs hat mir nicht nur vermittelt, wie man jemandem im Notfall hilft, sondern auch, wie wichtig es ist, ruhig zu bleiben und selbstbewusst zu handeln.“ Zukunftsperspektiven für das Projekt „Löwen retten Leben“ ist mehr als nur ein einmaliger Kurs – das Gymnasium Mellendorf führt das Projekt auch in den kommenden Jahren weiter und baut es aus. Ziel ist es, auch andere Schulen in der Region in die Initiative einzubeziehen, um möglichst viele junge Menschen mit den Fähigkeiten auszustatten, im Notfall Leben zu retten. „Löwen retten Leben zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, Erste-Hilfe-Kenntnisse zu vermitteln und junge Menschen für das Thema zu begeistern“, meint Schulleiterin Katrin Meinen, die die Initiative von Beginn an unterstützt hat. „Der Kurs stärkt nicht nur das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten, sondern trägt auch dazu bei, das Verantwortungsbewusstsein und die Hilfsbereitschaft innerhalb der Schulgemeinschaft und darüber hinaus zu fördern.“

„Was willst du einmal werden?“

Berufsinformationstag am Gymnasium Mellendorf



Das Gymnasium Mellendorf legt auf eine fundierte Berufsorientierung Wert. Foto: privat

MELLENDORF. „Was willst du einmal werden?“ oder „Was bist du schon?“ – diese Fragen standen im Mittelpunkt des Berufsinformationstags (BIT) des Gymnasiums Mellendorf – und regten gleich zu Beginn zum Nachdenken an. Denn wie Diana Janicki in ihrem einleitenden Impulsvortrag betonte: Es geht nicht nur um berufliche Ziele in der Zukunft, sondern auch darum, die eigenen Stärken, Interessen und Fähigkeiten im Hier und Jetzt zu erkennen. Bereits zum 14. Mal fand der BIT statt – diesmal im Produktionstechnischen Zentrum Hannover (PZH) in Garbsen. Rund 100 Schülerinnen des zwölften Jahrgangs hatten dort die Gelegenheit, sich mit mehr als 60 Referentinnen und Referenten aus ganz unterschiedli-

chen Berufsfeldern auszutauschen – von Maschinenbau und Pharmazie über Jura und Medizin bis hin zu Polizei, Architektur und Informatik.

„Wie sieht der Berufsalltag aus? Welche Wege führen zum Ziel? Und welche Optionen gibt es eigentlich?“ – Diese und viele weitere Fragen konnten die angehenden Abiturientinnen direkt an Expertinnen aus der Praxis stellen und dabei nicht nur Informationen, sondern auch Kontakte sammeln.

„Das breite Angebot an Referenten verdanken wir unserem gewachsenen Netzwerk aus ehemaligen Schülern, Eltern und Kooperationspartnern“, erklärt Alexandra Matthaei, eine der Organisatorinnen der Veranstaltung.

Besonders gut besucht waren in diesem Jahr die Workshops der Bundeswehr und Luftwaffe. Dort wurde unter anderem ein neues Flugzeugmodell vorgestellt, das nicht nur für Transportaufgaben, sondern auch für spezielle Operationen genutzt werden kann – technische Einblicke inklusive.

Neben den Vorträgen und Gesprächen trug auch die inspirierende Atmosphäre des modernen Campusgebäudes zum Erfolg des Tages bei. Schulleiterin Katrin Meinen betonte: „Das Gymnasium Mellendorf legt großen Wert auf eine fundierte Berufsorientierung. Nach dem Abitur stehen den Schülerinnen und Schülern mehr als 21.000 Studiengänge offen – da ist es wichtig, frühzeitig Orientierung zu bekommen.“

15. Woche. Gültig ab 07.04.2025

REWE
Dein Markt

5€
Gutschein*

Diese Woche
noch mehr sparen!*

Kauf in der Woche vom 07.04. bis 12.04.2024
in deinem REWE Markt in Wedemark/Mellendorf,
Hellendorfer Kirchweg 14 für mind. 40 € ein und
erhalte durch Einscannen des Coupons an der
Kasse 5 € Rabatt.


2 095409 924871

* Nur gültig im REWE Markt in Wedemark/Mellendorf, Hellendorfer Kirchweg 14.
Ausgenommen sind Werbeartikel, Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Tabakwaren, Telefonkarten,
Pfand/Leergut, Tchibo, iTunes-Karten, Kauf von Gutscheinen und Geschenkkarten.



Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

Hellendorfer Kirchweg 14 • 30900 Wedemark/Mellendorf

Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de